

## **Christoph Anton Schöffmann – Vita**

Der gebürtige Salzburger erhielt seine Gesangsausbildung am Mozarteum bei Frau Prof. Heather Hartinger und an der Anton Bruckner Privatuniversität bei Robert Holzer. Weitere stimmliche Betreuung erhielt er im Rahmen von Meisterkursen bei KS Barbara Bonney, Manfred Mayerhofer und Robert Mc Iver.

In den letzten Jahren war er als Papageno in Mozarts "Zauberflöte" und als Vater in Humperdincks "Hänsel und Gretel" am Stadttheater Bad Hall zu hören, sowie als Carrasco in Mendelssohns „Die Hochzeit des Camacho“ und als Dancairo in Bizets „Carmen“ an der Opernbühne in Bad Aibling. 2014 durfte er die Rolle des „Doktor“ in einer Uraufführung der Oper „Schatten im Dorf“ des oberösterreichischen Komponisten Gunter Waldek am Landestheater Linz gestalten. Ein Höhepunkt des Jahres 2015 wird die Solistenpartie in Carl Orffs „Carmina Burana“ in Hallein und Reims darstellen. Im Sommer 2015 wird Christoph Schöffmann sein Debut bei den Salzburger Festspielen unter Rudolf Buchbinder geben.

Der Künstler arbeitet mit Orchestern wie der Camerata Salzburg, den Niederösterreichischen Tonkünstlern oder dem Klangforum Wien zusammen. Dabei durfte er unter Dirigenten wie Manfred Mayerhofer, Prof. János Czifra, Andrés Orozco-Estrada oder Alois Glassner singen. Als Solist namhafter Ensembles wie dem Salzburger Bachchor, dem Collegium Vocale Salzburg, der Salzburger Dommusik oder der Virgilschola Salzburg kann man Christoph Schöffmann regelmäßig hören.

Christoph Schöffmann ist Begründer und künstlerischer Leiter des Ensembles „Pongau Barock“, welches sich der Pflege barocker Musik unter Einbindung regionaler KünstlerInnen verspricht.

Hauptberuflich arbeitet Christoph Anton Schöffmann als Gesangs- und Musiklehrer am Gymnasium St. Johann im Pongau (Salzburg) und ist auch als Geiger und Bratschist regelmäßig zu hören.